

Kempner, Friederike: [eine Blume ist gebrochen] (1868)

- 1 Eine Blume ist gebrochen,
- 2 Hier für immerdar, –
- 3 Und die edle Fürstin zählte
- 4 Vierundzwanzig Jahr.

- 5 Wer des Lebens Glück gekostet
- 6 Und dann rasch entflieht,
- 7 Kennt nicht seine Dissonanzen,
- 8 Hörte nur sein Lied.

- 9 Und mich dünkt, in solcher Jugend
- 10 Enden leichter sei,
- 11 Wie die Töne leicht sich lösen
- 12 Einer Melodei.

(Textopus: [eine Blume ist gebrochen]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/62247>)